

Wiener Vorstadt

L i c h t e n t h a l.

Gebirg, bei der ganz andern Lage des Donaurinnsals, und der Theilung des einst weit stärkeren Alserbaches in noch einem Arme, war Lichtenthal oder Karlsstadt ein Werd, daher Altlichtenwörd; und ein uralte Lichtensteinisches Eigen. Schon im J. 1254 erscheint Heinrich von Lichtenstein als Besitzer der großen Wiese unter dem dürrn Sporkenbühl.

Sein Entstehen als Vorstadtsgrund verbant Lichtenthal dem Herrn Fürsten Hanns Adam Lichtenstein.

Von den ursprünglich weit ausgedehnten Lichtensteinischen Wiesgrunde war nach und nach verschiedenes abgekommen. Der Lichtensteinische Garten wurde im Jahre 1683

verwüstet, ist aber schnell wieder hergestellt, und durch den Ankauf einer anstossenden schönen Wiese vergrößert worden. Späterhin baute Fürst Lichtenstein ein großes Bräuhaus (1694) und als nach zehn Jahren dieser Grund (noch heut zu Tage sind das Lichtenthal und die Wiese synonym) in die Linien eingeschlossen war, wurde der ganze Grund in Bauplätze abgetheilt.

Durch den äusserst billigen Preis der Bauplätze, die steyerfreyen Jahre, und die reichlichen Unterstützungen des Herrn Fürsten, entstand nach Verlauf von 8 Jahren die Vorstadt Lichtenthal, welche von Fürst Hanns Adam von Lichtenstein auch Karlsstadt genannt wurde.

Eintheilung.

Polizey=Bezirks=Direction,
in der Hofau, Prammerstraße Nr. 72.

Polizey=Bezirks=Arzt, (prov.)
Herr Dr. Mos, in der Hofau, weiße Hahn-
gasse Nr. 7.

Polizey=Bezirks=Wundarzt,
in der Hofau, grüne Thorgasse Nr. 82.

Polizey=Bezirks=Hebamme,
am Thury, Kirchengasse Nr. 69.

Magistratische Gerichts=Verwaltung,
in der Hofau, an der Holzstraße Nr. 28.

Grundgericht,
im Lichtenthal, unteren Straße Nr. 166.

Grundbuch=Herrschaft:
Herrschaft Lichtenthal.

Pfarre.

Zu den 14 Nothhelfern,
im Lichtenthal, Kirchengasse.

Hauptstraße.

Haus Nr. und Schild.

- 1 — — *)
- 2 Zum heil. Nikolai. — Pfarrschule.
- 3 — —
- 4 Zum grünen Hirschen.
- 5 — —
- 6 Zum grünen Rößel.
- 7 — —
- 8 Zum blauen Einhorn. — Hrn. Stettenbauer's Zuckerbäckerey.
- 9 Zur goldenen Gans. — Gasthaus. — Apotheke zum goldenen Elephanten.
- 10 Zum grünen Lamm. — Gasthaus.
- 11 Zur goldenen Rose. — K. K. Waaren-Stempel-Am t.
- 12 Zum rothen Rößel.
- 13 Zum goldenen Pfau. — Wundarzt.
- 14 — —
- 15 Zur weißen Rose.
- 16 Zur goldenen Weintraube. — Mädchen-Schule.

*) — — Bezeichnen Häuser ohne Schild.

17 — —

18 Zum goldenen Faßel. — Gasthaus.

Salzergasse.

19 Zum goldenen Reichsadler.

20 Zur goldenen Ente.

21 Zu den zwey Säulen.

22 — —

23 Zum goldenen Kegel.

24 Zum goldenen U B C.

25 Zur goldenen Kanne. — Gasthaus.

26 Zur blauen Kugel.

27 Zur Paskette.

28 Zur rothen Weintraube.

29 Zum Mohren.

30 — —

31 Zur betrübten Mutter.

32 — —

33 Zum wilden Mann.

34 Zum goldenen Baum.

35 Zum goldenen Tanzer.

36 Zur goldenen Glocke.

37 Zum goldenen Stuck.

38 Zu den drey Husaren.

39 Zum goldenen Schlüssel.

40 Zum braunen Hirschen.

41 — —

42 — —

Kirchengasse.

43 Zur rothen Ente.

44 Zum Bierwagen.

45 Zu den sieben Nußbäumen.

46 Zum goldenen Stern.

47 — —

48 Zu den drey Königen. — Gasthaus.

49 Zum schönen Brunn.

50 Zum goldenen Hirschen. — Kaffeehaus.

51 Zu den drey Mohren. — Wundarzt.

52 Zum Ruß den Pfennig.

53 Zu den drey weißen Lilien.

54 Zum rothen Schlüssel.

55 Zu den drey Rittern.

56 Zu den drey Herzen.

57 Zu den drey Schwalben.

58 Zum Spanischen Kreuz.

59 Zum weißen Ochsen.

60 Zum grünen Aleeblatt.

61 — —

62 Zum weißen Löwen.

63 Zum schwarzen Ochsen.

64 Zum goldenen Degen.

65 Zum grünen Satter.

- 66 Zum krummen Apfel.
- 67 Zum Palmbaum.
- 68 Zur goldenen Säule.
- 69 Zum heil. Geist.
- 70 Zum Posthorn.
- 71 Zum goldenen Greiffen.
- 72 — —
- 73 Zu den drey Kronen.
- 74 Zum rothen Apfel.

Pfarrkirche *).

Zu den 14 Nothhelfern.

- 75 Pfarrhof.
- 76 — —
- 77 Zu den drey Bauern.
- 78 Zum grünen Dachel.
- 79 Zum goldenen Einhorn.
- 80 Zum Kamehl. — Gasthaus.
- 81 Zur goldenen Vethen.
- 82 Zum weißen Wolfen.
- 83 Zur Elster.
- 84 Zur goldenen Kugel.

*) Zur Kirche bey den 14 Nothhelfern im Lichtenthal legte Karl VII. den 20ten Nov. 1772 den Grundstein. Im Jahre 1725 wurde dieselbe zur Pfarrkirche erhoben, und im Jahre 1770 vergrößert.

Schmidgasse.

85 Zu den drey Hasen.

86 Zum blauen Pfau.

87 Zum rothen Löwen.

88 — —

89 — —

90 Zu den zwey Schwertern.

91 Zu den fünf Kronen.

Kirchengasse.

92 — —

93 Zum goldenen Hühel. — Gasthaus.

94 Zum weißen Hühel.

95 Zum schwarzen Elephanten.

96 Zum blauen Hirschen.

97 Zum schwarzen Boß.

98 Zur Schildwache.

99 Zum goldenen Mondschein.

100 Zum grünen Baum. — Gasthaus und der
Zimmerarbeitsleute-Herberge.

101 Zum weißen Engel.

102 Zum rothen Stern.

103 } Zur rothen Säule.

104 }

105 Zur goldenen Schale.

106 Zu den zwey goldenen Schlüsseln.

107 Zum goldenen Lamm.

- 108 Zum weißen Hahn.
109 — —
110 Zum Pelikan.
111 Zum Wallfisch.
112 Zum großen Christoph.
113 Zum weißen Adler. — Gasthaus.
114 — —
115 Zum goldenen Bären. — Gasthaus.
116 Zum rothen Kreuz.
117 Zur heil. Magdalena.
118 Zum blauen Igel.
119 Zur goldenen Salcere.
120 Zum heil. Peter.
121 Zum weißen Lamm.
122 Zur blauen Flasche. — Gasthaus.
123 Zur rothen Scheibe.
124 — —
125 Zum Tyroler Bauer.
126 Zu den drey Hufeisen.

Badgasse.

- 127 — —
128 Zum grünen Stiefel.
129 Zur goldenen Taube. — Gasthaus.
130 Zur heil. Anna.
131 Zum Blumenstock.
132 Zum goldenen Steg.

- 133 Zum schwarzen Nadel.
 134 Zum Meerfräulein.
 135 Zur Uhr.
 136 Zu den drey Laufern.
 137 Zum schwarzen Adler.
 138 Zum blauen Stern.
 139 Zum goldenen Kleeblatt.
 140 Zur grünen Weintraube.
 141 — —
 142 Zum Angstster.
 143 Zu den drey Tauben.
 144 } Zu den zwey Fächtern. — Schule.
 145 }
 146 Zum Johannes in der Wüste.
 147 Zum goldenen Löwen.
 148 Zur goldenen Sonne.
 149 Zu Mariahilf.
 150 Zum goldenen Hammer.
 151 Zum goldenen Kreuz.
 152 Zum goldenen Ring.
 153 Zur Freundschaft Christi.

Untere Straße.

- 154 Zum heil. Wolfgang.
 155 Zur goldenen Breze.
 156 Zur goldenen Krone. — Gasthaus.
 157 Zum goldenen Adler.

- 158 Zum schwarzen Köchel.
159 Zum keuschen Joseph.
160 Zu Emmaus.
161 Zum goldenen Schlüssel.
162 Zu den drey Windern.
163 — —
164 Zum goldenen Döfen.
165 Zum Glücksradel.
166 — — Grundgericht. — Gasthaus.

Wagnergasse.

- 167 Zu Maria Tafel.
168 Zum schwarzen Bären.
169 Arresthaus.
170 Wagnerhaus.
171 Zu den drey Hacken.
172 — —

Spittelaugasse.

- 173 Schulhaus.
174 Zu Maria von guten Rath.
175 Zu St. Martin.
176 Zur Arche Noe.
177 — —

Außere Hauptstraße.

(Zur Ruckdorfer-Linie.)

- 178 Grund Armen-Spital.

- 179 Zum heil. Joseph.
 180 — —
 181 Zum rothen Krebsen.
 182 Bräuhauß-Gebäude, und Kanzley
 der Fürst. Liechtensteinischen
 Herrschaft Lichtenthal.
 183 Zum heil. Leopold.
 184 Zu den drey grünen Linden. — Bräuhauß-
 Auschank.
 185 — —
 186 Zum Ritter St. Georg.
 187 Zum Regendogen.
 188 Zum Küßfuß.
 189 Zum schwarzen Stiefel. — Gasthaus.
 190 — —
 191 Zum heil. Benedikt.
 192 Zum goldenen Anker. — Gasthaus.

Freythofgasse.

- 193 Zum guten Hirten.
 194 Zu den drey Brüdern.
 195 Zu den drey Mößeln.

Obere Straße.

- 196 Zum Noß in der Wiege.
 197 Zum Türkenkopf.
 198 Zum schwarzen Hirschen.

199 Zum grünen Kreuz.

200 Zum blauen Faßel.

Freythofgasse.

201 Zum Gottesacker.

An der Rußdorfer-Linie.

202 Linien-Wachstube.

203 } K. K. Linien-Amts-Gebäude.
204 }

In der Spittelau.

205 — —

206 — —

Freythofgasse.

207 — —

208 — —

209 — —

210 — —

211 — —



